

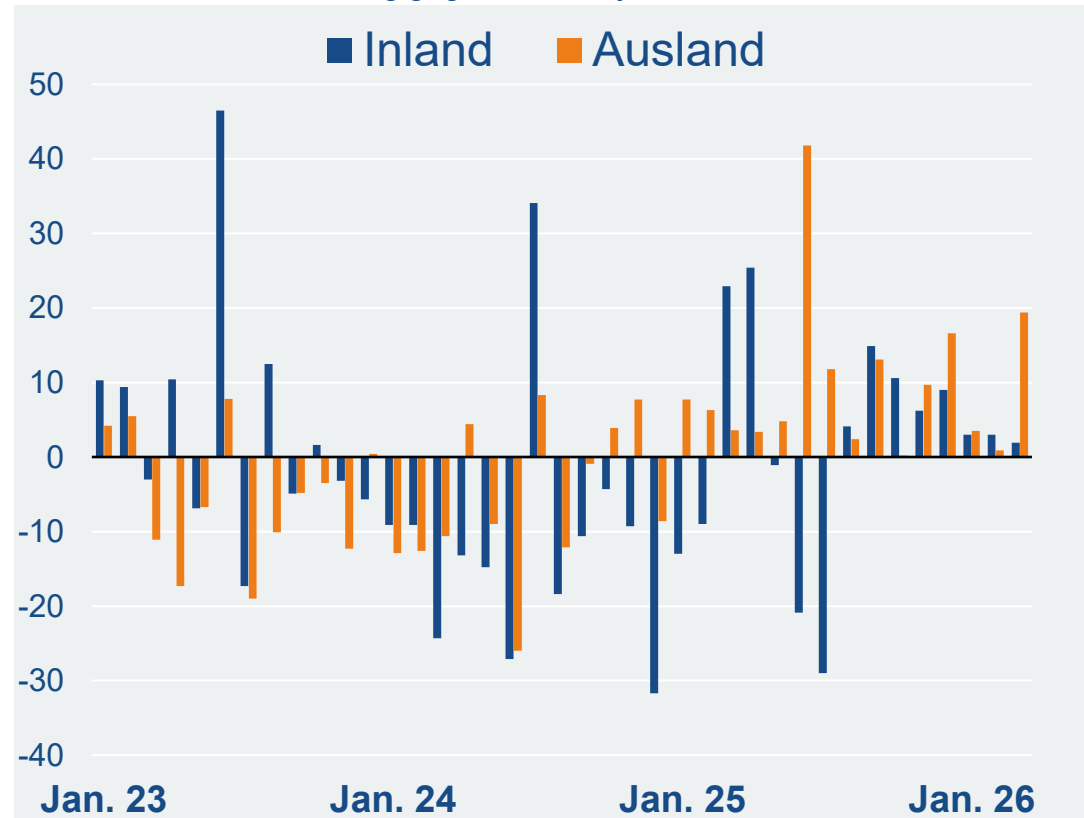
ZVEI-Konjunkturbarometer

Ausgabe Mai 2026

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie

Auftragseingang

Nominale Werte, Änderung gegenüber Vorjahr in %



Quelle: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen

Im **März 2026** sind die **Auftragseingänge** in der deutschen Elektro- und Digitalindustrie zweistellig gestiegen. Insgesamt legten sie um 11,5% gegenüber Vorjahr zu.

Aus dem **Inland** gingen 1,9% mehr Bestellungen ein, wohingegen ausländische Kunden ihre Orders im März um ein ganzes Fünftel (+19,4%) erhöhten. Die Aufträge aus der **Eurozone** zogen um 7,3% an, die Orders aus **Drittländern** sogar um mehr als ein Viertel (+26,5%).

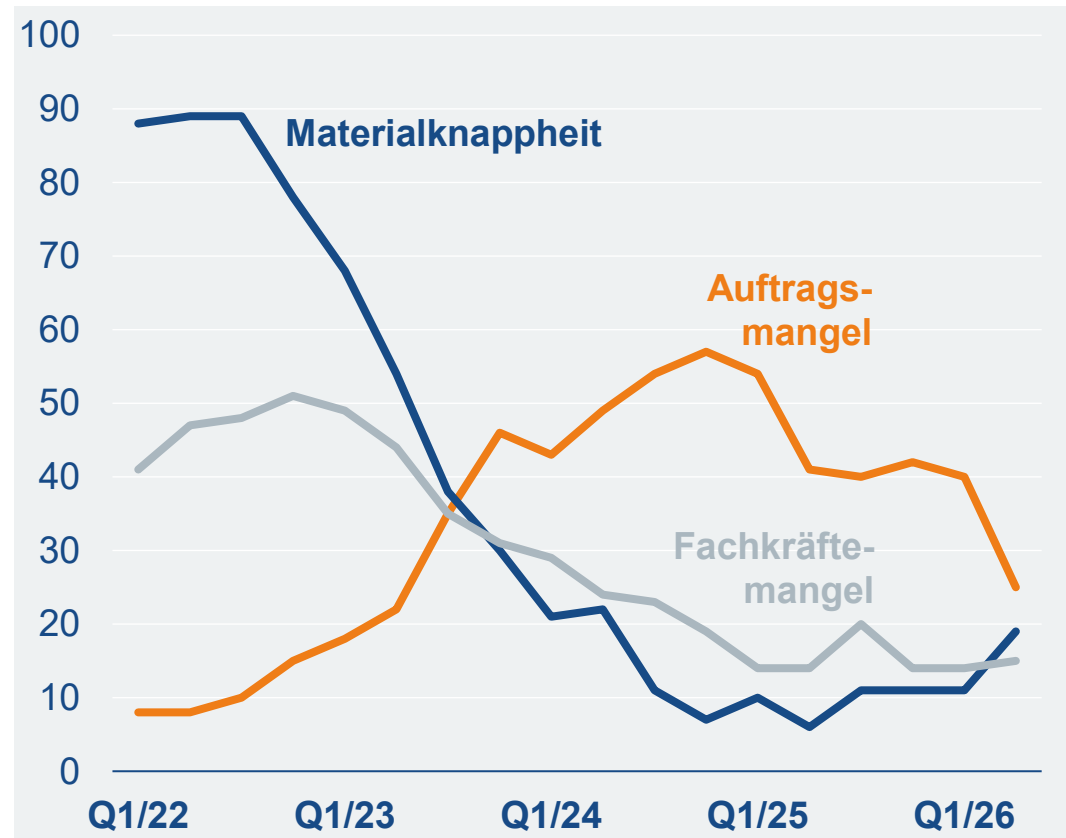
Im gesamten **ersten Quartal** d.J. lagen die Bestellungen damit um 6,0% höher als im gleichen Vorjahreszeitraum. Hier rückten die Inlandsorders um 2,7% und die Auslandsaufträge um 8,6% vor.

Die Auftragseingänge von Geschäftspartnern aus dem gemeinsamen Währungsraum nahmen zwischen Januar und März um 11,4% gegenüber Vorjahr zu und die Orders aus dem übrigen Ausland um 7,0%.

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie

Produktion, Kapazität und Hemmnisse

Produktionshemmnisse bei ... % der Firmen



Quelle: ifo Institut

Die reale, sprich: preisbereinigte **Produktion** elektrotechnischer und elektronischer Güter in Deutschland fiel im **März** um 4,5% höher aus als vor Jahresfrist.

Trotz dieser guten Entwicklung konnte das Ergebnis fürs **erste Quartal** damit aber noch nicht ins Plus gedreht werden. Hier steht noch ein leichter Output-Rückgang um 0,5% in den Büchern.

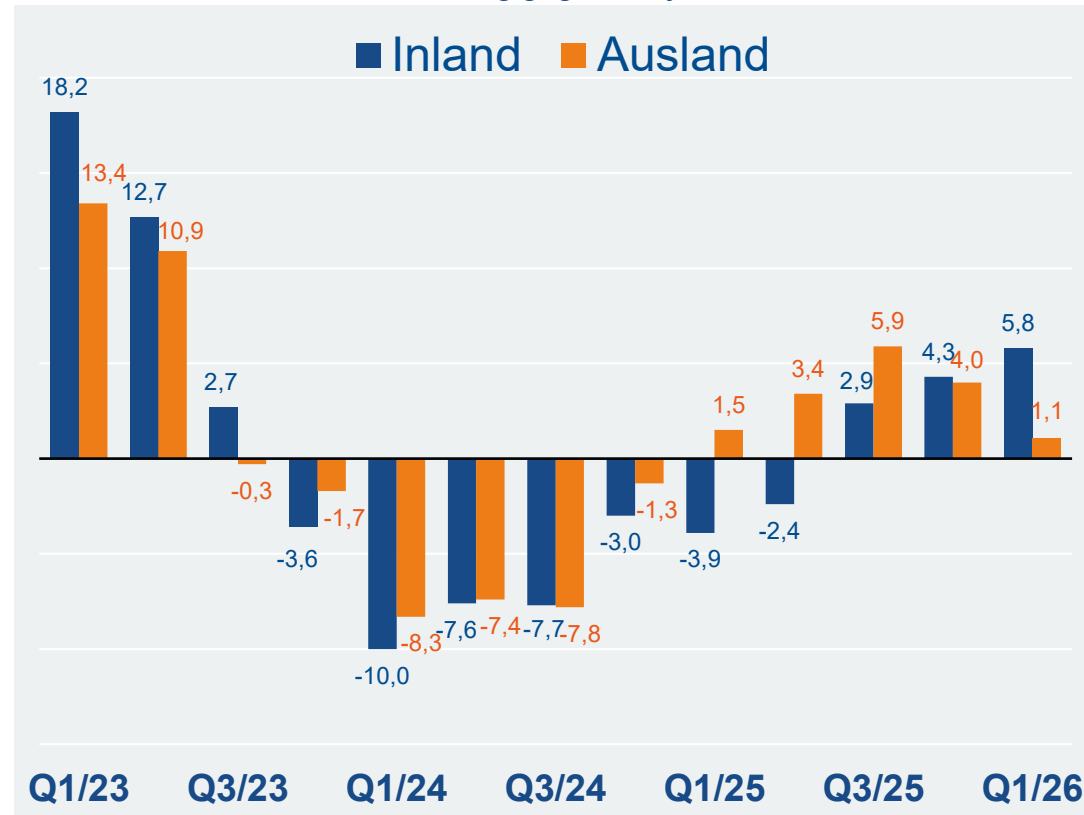
Die **Kapazitätsauslastung** in unserer Branche ist zu Beginn des zweiten Quartals d.J. leicht gesunken, und zwar von 80,4% auf 79,6% der üblichen Vollauslastung. Gleichzeitig hat sich die **Reichweite der Auftragsbestände** aber erhöht – von 4,0 auf 4,6 Produktionsmonate.

Was aktuelle **Produktionshemmnisse** angeht, gab es Anfang Q2 merkliche Verschiebungen gegenüber Q1. So berichteten nur noch 25% von **Auftragsmangel** (nach zuvor 40%). Dagegen ging der Anteil von Elektrofirmen, die **Materialknappheiten** verspüren, von 11% auf 19% rauf. Hier dürften sich Folgen des Iran-Kriegs bemerkbar machen.

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie

Umsatz

Nominale Quartalswerte, Änderung gegen Vorjahr in %



Quelle: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen

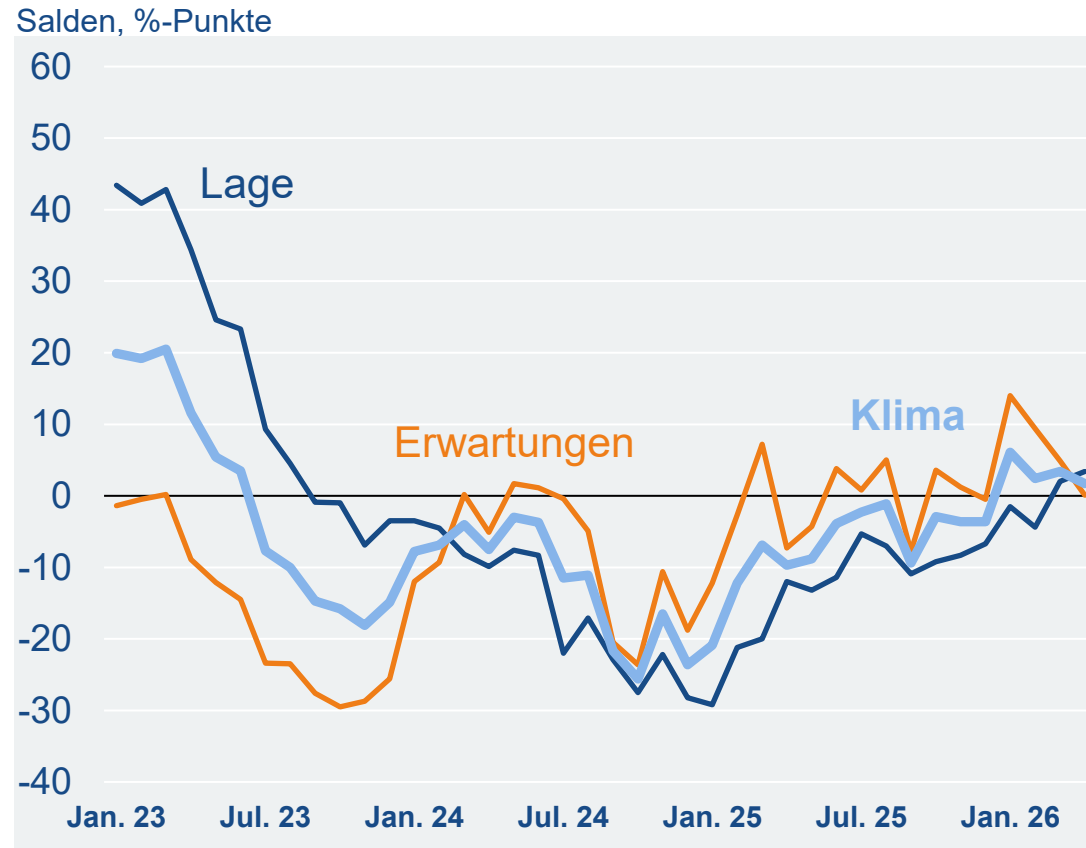
Die nominalen **Erlöse** der heimischen Elektro- und Digitalunternehmen konnten im **März 2026** um 8,1% auf 21,9 Mrd. € zulegen.

Dabei entwickelten sich der **Inlands-** und der **Auslandsumsatz** diesmal ähnlicher als noch im Januar und Februar. Ersterer stieg um 8,9%, letzterer um 7,3%. Die Geschäfte mit Kunden aus der Eurozone (+12,3%) zogen deutlich stärker an als jene mit Partnern außerhalb des gemeinsamen Währungsraums (+4,4%).

Im kompletten **ersten Quartal** kam der aggregierte Branchenumsatz auf 56,6 Mrd. €. Damit übertraf er seinen entsprechenden Vorjahreswert um 3,2%. 27,0 Mrd. € (+5,8%) entfielen auf Geschäfte im Inland und 29,7 Mrd. € (+1,1%) auf Erlöse mit Auslandskunden.

Schließlich: Während der Umsatz mit dem **Euroraum** zwischen Januar und März um 3,9% auf 11,2 Mrd. € vorrücken konnte, war bei den Geschäften mit **Drittländern** noch ein leichtes Minus (von 0,6% auf 18,5 Mrd. €) zu verbuchen.

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie Geschäftsklima



Quelle: ifo Institut

Das **Geschäftsklima** in der deutschen Elektro- und Digitalindustrie ist im April d.J. nur leicht gesunken. Die **aktuelle Lage** wurde sogar besser beurteilt als im März. Die allgemeinen **Geschäftserwartungen** fielen allerdings deutlicher zurück und liegen jetzt nur noch auf der Nulllinie. 27% der heimischen Branchenunternehmen bewerteten ihre wirtschaftliche Situation im April als gut. Für 49% war sie stabil und für 24% schlecht.

Was den Blick auf die kommenden sechs Monate anbelangt, so gehen jetzt 17% der Elektrofirmen von anziehenden Geschäften aus. Ein gleich hoher Anteil rechnet allerdings mit nachlassenden Aktivitäten. 66% planen mehr oder weniger geradeaus.

Die spezifischeren **Exporterwartungen** änderten sich im April kaum. Hier kommt der Saldo aus Unternehmen, die in den kommenden drei Monaten mit mehr bzw. weniger Lieferungen ins Ausland kalkulieren, auf +13 %-Punkte.

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie

Kennzahlen zur Konjunktur

Änderungen gegenüber Vorjahr in %	2025	2026 März	2026 Jan. - Mrz.
Auftragseingänge	+6,0%	+11,5%	+6,0%
von inländischen Kunden	+0,5%	+1,9%	+2,7%
von ausländischen Kunden	+10,4%	+19,4%	+8,6%
aus der Eurozone	+8,1%	+7,3%	+11,4%
aus der Nicht-Eurozone	+11,7%	+26,5%	+7,0%
Produktion, preisbereinigt	-0,3%	+4,5%	-0,5%
Umsatz, Mrd. €	225,1 +2,3%	21,9 +8,1%	56,6 +3,2%
mit inländischen Kunden, Mrd. €	106,3 +0,9%	10,2 +8,9%	27,0 +5,8%
mit ausländischen Kunden, Mrd. €	118,9 +3,6%	11,6 +7,3%	29,7 +1,1%
aus der Eurozone, Mrd. €	43,6 -0,9%	4,5 +12,3%	11,2 +3,9%
aus der Nicht-Eurozone, Mrd. €	75,3 +6,3%	7,1 +4,4%	18,5 -0,6%

Änderungen gegenüber Vorjahr in %	2025	2026 Februar	2026 Jan. - Feb.
Beschäftigte, Tausend	872,6 ¹⁾ -1,9%	869,6 ¹⁾ -1,6%	870,6 ²⁾ -1,4%
Ausfuhr, Mrd. €	257,5 +5,1%	21,3 +9,2%	43,4 +6,6%
Einfuhr, Mrd. €	274,9 +8,0%	21,1 +5,4%	44,7 +2,9%
	2025	2026 März	2026 Jan. - Mrz.
Erzeugerpreise	+1,3%	+2,3%	+2,3%
Materialkosten	+1,0%	+2,7%	+2,4%
Ausfuhrpreise	+0,4%	+1,8%	+1,1%
Einfuhrpreise	-1,8%	+0,9%	-0,5%
Saldo aus pos. und neg. Antworten	2025	2026 April	2026 März
Geschäftsklima	-7	+2	+3
- Aktuelle Geschäftslage	-13	+3	+2
- Geschäftserwartungen für 6 Monate	-1	±0	+5
Exportserwartungen für 3 Monate	+5	+13	+12
Produktionsplanungen für 3 Monate	+4	+1	+10
Beschäftigungspläne	-16	-7	-9
	2025	2026 April	2026 Januar
Kapazitätsauslastung	76,4%	79,6%	80,4%
Reichweite der Auftragsbestände, Monate	4,1	4,6	4,0

Quellen: ifo Institut, Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen; 1) zum Ende des Berichtszeitraums; 2) Durchschnitt

Kontakt

Dr. Andreas Gontermann

Chef-Volkswirt, Abteilungsleiter
Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Märkte

 +49 69 6302-273

 andreas.gontermann@zvei.org

Dr. Fabian Mayer

Senior Manager
Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Märkte

 +49 69 6302-230

 fabian.mayer@zvei.org

ZVEI e. V.

Verband der Elektro- und Digitalindustrie

Amelia-Mary-Earhart-Straße 12, 60549 Frankfurt am Main

www.zvei.org

Folgen Sie uns



LinkedIn



YouTube



Newsletter